

Lütje-Klose, Riecke-Baulecke, Werning:

Basiswissen Lehrerbildung: Inklusion in Schule und Unterricht – Grundlagen in der Sonderpädagogik. Seelze: Klett Kallmeyer, 2018. - 368 Seiten, 16 x 23 cm ISBN 978-3-7727-1156-5 kt. : EUR 27.95

Voranstellend konnte ich für mich feststellen, dass dieses Buch sehr differenziert, nachvollziehbar und gut recherchiert ist und mich dahingehend überaus positiv überrascht hat. Die umfangreichen Quellen und Literaturangaben bieten Anreiz sich weiterhin fachlich mit Inklusion im sonderpädagogischen Kontext auseinanderzusetzen. Man kann es nicht in einem Zug lesen, greift jedoch immer wieder darauf zurück, so dass ihm ein Platz in einer gutsortierten Lehrerbibliothek zusteht.

Das Buch ist für mich durchaus ein Grundlagenwerk für das Themengebiet Inklusion in Schule und Unterricht. Es bietet einen Überblick über die gesamte schulische Bildungskette, bietet Anregungen um professionelles Handeln reflektieren und auch in der Praxis begleiten zu können. Renommiertere Autoren, die über langjährige Erfahrungen in sonderpädagogischen und schulpädagogischen Arbeitsfeldern verfügen, vernetzen Theorie und Praxis, um eine kooperative Zusammenarbeit in multiprofessionellen Teams initiieren und weiterentwickeln zu können.

Es vermittelt dem Leser kein Gefühl von „auf den Inklusionszug aufgesprungen zu sein“ und folgt somit in seiner Auseinandersetzung nicht dem inklusiven Mainstream. In allen Kapiteln wird dem Leser*in die fachliche und kritische Auseinandersetzung mit der Thematik Inklusion in der Bildung nahegebracht. Konzepte und Modelle des Begriffs Inklusion werden erläutert und Praxislösungen für eine inklusive Unterrichts- und Schulentwicklung aus wissenschaftlicher Sicht angeboten. Die unverzichtbare Verknüpfung von kooperativer Zusammenarbeit in multiprofessionellen Teams in Theorie und Praxis wird mehrfach thematisiert. Das Buch bietet ein Extrakt aus der Vielfalt und Komplexität der einschlägigen Theorien, Modelle und Forschungsergebnisse.

Das Inhaltsverzeichnis ist übersichtlich folgende Bereiche gegliedert:

Im Bereich **Inklusion in der Schule und im Unterricht** werden inklusive Bildung als Einführung, Inklusion im Spannungsfeld, Schulentwicklung, Qualität, Planung und Professionalisierung in Schule und Unterricht thematisiert.

- Inklusive Bildung und Sonderpädagogik
- eine Einführung
- Inklusion im Spannungsfeld von Universalisierung und Individualisierung
- Inklusive Schulentwicklung
- Qualität und Planung inklusiven Unterrichts
- Professionalisierung für eine inklusive Schule

In den sonderpädagogischen Grundlagen werden zunächst die Entwicklungsbereiche und Förderschwerpunkte beleuchtet um anschließend zu den Förderschwerpunkten emotionale Entwicklung, Lernen und Sprache genauer einzugehen.

Im dritten Teil des Buches wird auf die Diagnose, Förderplanung und Beratung unter inklusiven Gesichtspunkten bis hin zu digitalen Medien im Bereich Inklusion eingegangen.

- Pädagogisch-psychologische Diagnostik und sonderpädagogische Gutachten
- Lernprozessbegleitende Diagnostik und Förderung
- Individuelle Voraussetzungen erfolgreichen Lernens: Entwicklungsveränderungen und diagnostische Möglichkeiten
- Förderplanung und Beratung -Digitale Medien im Bereich Inklusion

Von besonderem Interesse waren für mich als Sonderpädagogin die Kapitel zum Förderschwerpunkt Sprache und in der daraus folgenden Diagnostik, Förderplanung und Durchführung von Förderung. Die Anregungen für den inklusiven Spagat in diesem Bereich regen zum weiteren Nachdenken und Umsetzen inklusiver sonderpädagogischer Inhalte an.

Insgesamt würde ich diesem Fachbuch ein „sehr gut“ geben.

Heike Bumke